

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **19 (1932)**

Heft 9

PDF erstellt am: **21.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# HETTINGER

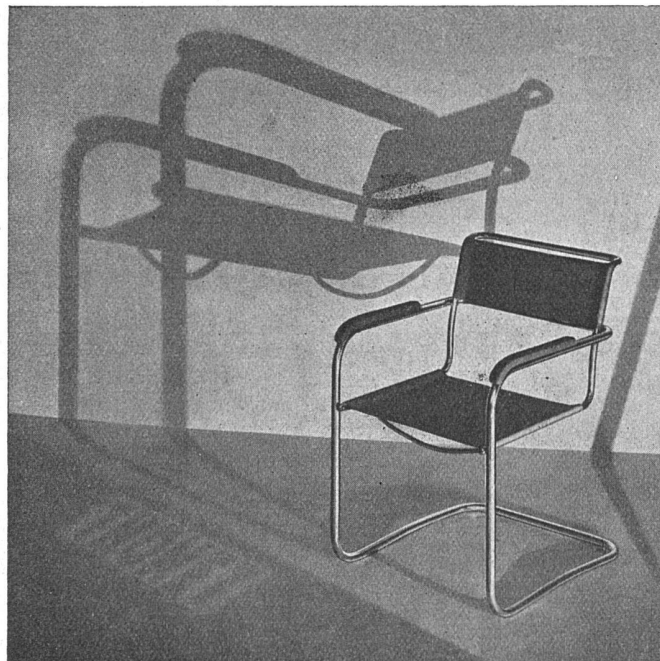
BAULINOLEUM  
GUMMIBELÄGE  
KORKPARKETT  
TEPPICHE  
LINCRUSTA

S. Baukatalog S. 416

**BASEL** STEINENBERG 19

**ZÜRICH** TALACKER 24

GRÖSSTE AUSWAHL  
IN NEUZEITLICHEN  
STAHLROHRMÖBELN



VERLANGEN SIE  
AUCH DEN  
NEUEN KATALOG  
FÜR HOLZMÖBEL

**THONET-MÖBEL** A.G. ZÜRICH BLEICHERWEG 10  
S.A. TELEPHON 58.013

# LINOLEUM BILLIGER

JETZT HABEN ARCHITEKTEN UND  
BAUMEISTER ES IN DER HAND, EINEN  
IDEALEN UND WIRTSCHAFTLICHEN  
BODEN ZU SCHAFFEN. BEISPIEL:

JASPE Ia 3,3 mm Fr. 10.90 m<sup>2</sup>

KORKMENT 4,0 mm Fr. 5.50 m<sup>2</sup>

BODENBELAG 7,3 mm Fr. 16.40 m<sup>2</sup>

FERTIG VERLEGT AB 100m<sup>2</sup> FLÄCHE  
BEI GRÖßEREN MENGEN RABATT



FÜR JEDE DECKE DAS RICHTIGE KLEID

FUSSWARM • SCHALLDÄMPFEND • ELASTISCH  
VIELSEITIGE GESTALTUNGS-MÖGLICHKEIT

BERATUNG DURCH DIE

**LINOLEUM**

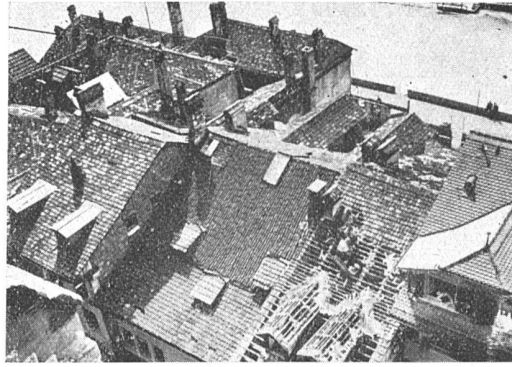
AKTIENGESELLSCHAFT

**GIUBIASCO**

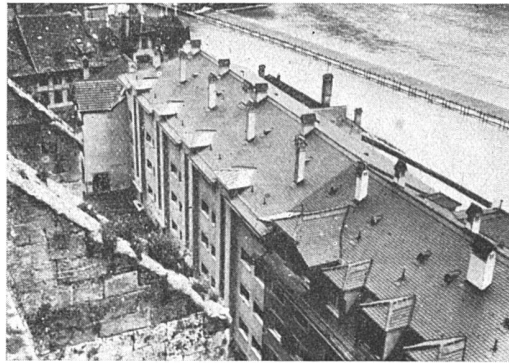
VERKAUFSZENTRALE ZÜRICH

## Berner Bauchronik

Durch die gemeinnützige Baugenossenschaft Bern ist im August d. J. die vorletzte Etappe der Badgass-Sanierung vollendet worden. Die letzten vier Neubauten weisen 16 Dreizimmerwohnungen zu Monatsmieten von Fr. 112.—, 120.— exkl. Zentralheizung und vier Einzimmerwohnungen zu Fr. 60.— auf. Die gut ausgebauten Wohnungen zeigen verschiedene Vorteile gegenüber den frühern Etappen. Schon an den Fassaden ist allerlei Unnützes weggefallen, die Fenster sind grösser geworden und — was vor allem wichtig ist — das Dachgeschoss ist nunmehr voll ausgebaut und nicht mehr durch Lukarnen kaschiert. Die Dreizimmerwohnungen enthalten je ein grosses Wohnzimmer von 26 m<sup>2</sup> und zwei kleinere Zimmer von je 18 und 9 m<sup>2</sup>. Die kleine, ganz elektrische Küche ist absichtlich nicht zum Wohnen eingerichtet; 75-Liter-Boiler für Sitzbad und Schüttstein, elektrischer Kochherd. Vor dem Hauptzimmer 7 m<sup>2</sup> grosse Sonnenterrasse. An Stelle der bisherigen 46 sehr primitiven, ungesunden Wohnungen sind nun 20 einwandfreie Wohngelegenheiten geschaffen worden. Aber hier wie in andern ähnlichen Fällen können die Mieter der abgebrochenen alten Bauten den wenn auch relativ billigen Mietzins der Neubauten nicht mehr erschwingen, sodass sie sich meistens in andere abbruchfähige Häuser ver-



Bern, Badgasse vor und nach der Sanierung

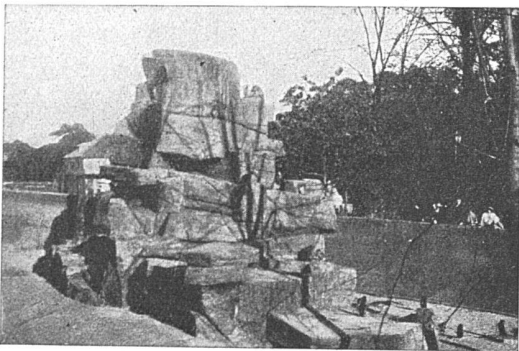


**ROBERT A. NAEF** DIPL. ING. E.T.H.

INGENIEUR-BUREAU ZÜRICH BLEICHERWEG 10 TELEPHON 57.111

EXPERTISEN

**EISENBETON  
STAHLSCHELETTBAU**



ZOO IN BASEL  
AFFENZWINGER

KÜNSTLICHE FELSEN AUF

**R**auchs **R**eform-**R**abitz